



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

PFARRAMT MEINHARD 1
Jestädt, Motzenrode, Hitzelrode,
Neuerode
Pfarrer Harald Aschenbrenner,
E-Mail: pfarramt.jestaedt@ekkw.de
Tel.: 0 56 51/2 02 23

PFARRAMT MEINHARD 2
Schwebda, Frieda, Grebendorf
Pfarrer Rainer Koch
E-Mail: pfarramt.schweb-
da@ekkw.de
Tel.: 0 56 51/55 18

Kirchenbüro Grebendorf:
E-Mail: kirchenbuero.grebendorf@ekkw.de
Telefon 0 56 51/3 33 46 90
Aktuelle Informationen und Berichte

unter: www.kirchspiel-meinhard.de
Sonntag, 18. September 2022
10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst in Jestädt
9.30 Uhr Gottesdienst in Hitzelrode
9.30 Uhr Gottesdienst in Schwebda
10.30 Uhr Gottesdienst in Frieda
Sonntag, 25. September 2022
9.15 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl in Motzenrode
10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl in Hitzelrode
14.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl in Neuerode
10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Vereinen auf Rittergut Graf Donhoff in Schwebda

Sonnenschein sagt Tschüss

Olga Schmidt und Heike Hilbert in Ruhestand verabschiedet

Frieda – Im Juli und im September 2022 mussten sich die Mitarbeiter und die Kinder aus dem Kindergarten Sonnenschein in Frieda von zwei langjährigen Erzieherinnen verabschieden. Olga Schmidt und Heike Hilbert traten ihren wohlverdienten Ruhestand an.

Olga Schmidt

Olga Schmidt, in Russland geboren und aufgewachsen, war dort ausgebildete Grundschullehrerin sowie Lehrerin für Deutsch als Fremdsprache. Durch die Umsiedlung nach Deutschland, im Jahr 1994 musste sie hier in Deutschland noch einmal eine Anerkennung zur staatlich Erzieherin absolvieren. Diese abgeschlossen, arbeitete sie zunächst in verschiedenen Eschweger Einrichtungen. Im Jahr 2000 wechselte sie dann zur Gemeinde Meinhard und wurde im Kindergarten Sonnenschein als Erzieherin eingesetzt. Dort arbeitete sie bis 2007, musste dann aber wegen rückläufiger Kinderzahlen wieder in eine andere Einrichtung wechseln. Dort bildete sie sich unter anderem zur Fachlehrerin für sprachliche Bildung und Sprachförderung weiter.

Aber dann, im Jahr 2014, war es endlich soweit. Sie hatte die Möglichkeit, zur Gemeinde Meinhard zurückzukehren. Alle aus der Kita Sonnenschein waren sehr froh über diese Entwicklung und freuten sich auf sie. Bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand war sie dann in der Igel- und Hasengruppe als Zweikraft, zeitweise sogar als Gruppenleitung tätig.



Immer für ihre Schützlinge da: Heike Hilbert wurde jetzt Gerhold Brill in den Ruhestand verabschiedet. FOTOS: PRIVAT

Heike Hilbert

Heike Hilbert, geboren und aufgewachsen in Windhuk, Namibia, war dort ausgebildete Grundschullehrerin. Des Weiteren hatte sie einen Bachelor of Science Abschluss in den Bereichen Botanik/Informatik. Im Jahr 2013 zog sie dann, gemeinsam mit ihrer Familie nach Deutschland und fand in Altenburschla ein neues Zuhause. Als Schwangerschaftsvertretung unterstützte sie zunächst von Juli 2013 bis Februar 2014 das Team der Villa Kunterbunt in Grebendorf. Anschließend wurde sie als Urlaubsvertretung im Kindergarten Sonnenschein eingesetzt. Als diese beendet war, wechselte sie in den Kindergarten Altenburschla, um dort das Team in der Arbeit mit den Kindern zu unterstützen. Im August

des gleichen Jahres kam sie wieder in die Kita Sonnenschein zurück und arbeitete dort zunächst in der Hasengruppe. Anschließend betreute sie die Krippenkinder in der Mäusegruppe, bevor sie bis zu ihrem jetzigen Ausscheiden für die Kinder in der Igelgruppe wertvolle Arbeit leistete. Normalerweise wäre Heike Hilbert bereits ab dem 1. Februar vorigen Jahres in den Ruhestand gewechselt. Doch wer sie kennt, weiß auch, dass zu diesem Zeitpunkt an ein Aufhören noch nicht zu denken war. So kümmerte sich Heike Hilbert über die Regelaltersgrenze hinaus weiter im Sonnenschein um ihre kleinen Schützlinge. Beide Erzieherinnen hatten durch ihren liebevollen Umgangston und ihr einfühlsames, aber auch konsequentes Verhalten, immer ein gu-



Olga Schmidt war lange für Meinhard's Kinder tätig.

tes Verhältnis zu allen Kindern und Eltern des Kindergartens. Sie hatten stets die individuelle Förderung der Kinder im Blick. Dabei gelang es ihnen im besonderen Maße, die kreativen Kräfte der Kinder zu wecken und zu fördern. In der sozialen Erziehung der Kinder zeigten beide das rechte Maß für Freiheiten und Grenzen. Besonders hervorzuheben war bei beiden auch die kontinuierliche Einsatzbereitschaft, auch über die normale Arbeitszeit hinaus sowie ihr großes Verantwortungsbewusstsein für die gesamte Einrichtung. Durch ihre freundliche Art, ihre tolerante und hilfsbereite Haltung wurden sie als Kolleginnen sehr geschätzt.

Die Gemeinde Meinhard und alle Kolleginnen und Kollegen aus den Kindergärten, der Verwaltung und des Bauhofes wünschen Frau Schmidt und Frau Hilbert für ihren bevorstehenden Ruhestand alles erdenklich Gute, Glück und Zufriedenheit, Freude, vor allem aber viel Gesundheit. red/salz

41 Meinharder Kinder wurden eingeschult

Erstklässler feiern Start ins Schulleben

Die Kinderzahlen in Meinhard steigen weiter. Das macht sich nicht nur beim Bedarf an Plätzen in den Kindergärten bemerkbar – auch die Meinhard-Schule startet in das neue Schuljahr mit zwei neuen Klassen. Bürgermeister Gerhold Brill schenkte daher allen Erstklässlern einen Luftballon zum Schuleintritt. Gemeinsam mit Wanfrieds Bür-

germeister Wilhelm Gebhard gingen aber auch die Erstklässler aus den Ortsteilen Frieda und Schwebda nicht leer aus – auch sie bekamen die Wanfrieder Kinder einen Luftballon zum Schulanfang geschenkt. Die ABC-Schützen der Meinharder Ortsteile Schwebda und Frieda sind in Wanfried schulpflichtig. red/salz



Meinhard's Ortsschild als Luftballon: Das erhielten die Meinharder Kinder zu ihrer Einschulung. FOTO: PRIVAT

Jestädt feiert wieder Oktoberfest

Karten gibt es bereits im Vorverkauf

Nach über fünf Jahren wird in dem Meinharder Ortsteil Jestädt wieder gefeiert. Die zehn Kirmesburschen richten am 1. und 2. Oktober ein Oktoberfest aus.

Dominik Holzapfel und Noa Schmidt von den Kirmesburschen berichten, dass das Festwochenende in über Monate geplant und vorbereitet wurde und die zehn Burschen sich freuen, mal wieder mit den Dorfbewohnern und den Besuchern aus der Region feiern zu können.

Eröffnet wird das Festwochenende im Festzelt auf der Ochsenwiese am Samstag, 1. Oktober, um 20 Uhr mit dem Festbieranstich. Ab 20.30 Uhr begrüßt die Band-ReD die Besucher aus Jestädt und der Region. Einlass am Samstag-

abend ist ab 18.30 Uhr. Karten sind im Vorverkauf bei den Kirmesburschen erhältlich. Weiterhin kann man die Karten auch bei dem Biosphäre-Café und Bistro am Kreisel in Eschwege, Friseursalon Schnittwinkel in Jestädt sowie der DEVK-Geschäftsstelle an der Wendischen Mark in Eschwege erhalten.

Den Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Zeltgottesdienst, der musikalisch von den Blech Buben begleitet wird. Im Anschluss begrüßen die Blech Buben aus Sondershausen die Gäste zum zünftigen Oktoberfest-Frühstücken. Philipp Heigener und seine Jungs freuen sich auf die Gäste, um mit ihnen zu feiern und gesellige Stunden zu verbringen. red/salz



Jestädter Kirmesburschen freuen sich auf Gäste. FOTO: PRIVAT

Neue Wehrführer für zwei Ortsteile

Bürgermeister vereidigt Rafael Heuckeroth und Dennis Wernisch

Am 4. September dieses Jahres fand die Vereidigung von Rafael Heuckeroth zum Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr im Meinharder Ortsteil Neuerode durch Bürgermeister Gerhold Brill statt. Im Alter von zehn Jahren in der Jugendfeuerwehr am 7. Juli 2009 gestartet, wechselt Rafael Heuckeroth schließlich zum Januar 2017 in die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr. Hier bildete er sich über verschiedene Lehrgänge, unter anderem zum Atemschutzgeräteträger, Gruppenführer bis hin zum „Leiter einer Feuerwehr“, stetig weiter. Bürgermeister Brill bedankt sich bei Herrn Heuckeroth für das ehrenamtliche Engagement und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit.

Brill freut sich, dass er am 8. September einen weiteren neuen Wehrführer in der Gemeinde Meinhard vereidigen durfte. Die Einsatzabteilung der Feuerwehr Motzenrode hatte Dennis Wernisch als Wehrführer für den Ortsteil Motzenrode gewählt. Wernisch startete seinen Dienst in der Jugendfeuerwehr, bevor er in die Einsatzabteilung wechselte. Hier bildete er sich unter anderem als Atemschutzgeräteträger weiter. Zusätzlich verfügt Dennis Wernisch über das Eiserner Feuerwehrleistungsabzeichen und die Florian-Medaille.



Rafael Heuckeroth: neuer Wehrführer Neuerode. FOTOS: PRIVAT



Dennis Wernisch: Wehrführer in Motzenrode. FOTOS: PRIVAT

le der Hessischen Jugendfeuerwehr in Bronze, an der erkennbar ist, wie sehr auch die Jugendarbeit ihm am Herzen liegt. Der Bürgermeister

bedankt sich für das ehrenamtliche Engagement und freut sich mit ihm auf die künftige Zusammenarbeit in der Gemeinde. red/salz

Grundstückskauf für neue Kita sind Thema

Bauausschuss und Gemeindevertretung tagen heute und am Donnerstag

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
Am heutigen Dienstag, 13. September, findet um 19 Uhr in der Weinberghalle in Frieda eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses statt, zu der alle interessierten Bürger recht

herzlich eingeladen sind. Auf der Tagesordnung steht der Grundstückskauf für die neue Grebendorfer Kita sowie der Verkauf des Sibo-Geländes in Grebendorf. Innerhalb des Gebäudes wird das Tragen eines Mund-Nasenschutzes empfohlen.

Sitzung der Gemeindevertretung
Am Donnerstag, 15. September, findet um 20 Uhr im Bürgerhaus in Grebendorf eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Meinhard statt, zu der alle interessierten Bürger

recht eingeladen sind. Auf der Tagesordnung steht ebenfalls der Grundstückskauf für die Kita, neue Satzungen für die Feuerwehren sowie mögliche Energiesparmaßnahmen in der Gemeinde. Im Gebäude wird ein Mund-Nasenschutzes empfohlen. red/salz